

Niederschrift Nr. 6

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Rehm-Flehde-Bargen
am Montag, 24. Juni 2019, im Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:47 Uhr

Anwesend sind:

Frau Daniela Donarski als Vorsitzende
Herr Claus Jasper
Frau Isabel Schmoll
Herr Carsten Junge
Herr Ulrich Schütt
Herr Jörg Sötje ab 20.55 Uhr zu TOP 14
Herr Hans-Jörg Karstens
Frau Sabine Lindemann
Frau Fam Gundlach

Als Gäste anwesend:

Gemeindearbeiter Herr Groth
Herr Ulf Brandt von der Freiwilligen Feuerwehr
2 Einwohner

Von der Verwaltung:

Frau Ulrike Soldwedel als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

14. Bauliche Entwicklung in der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen

15. Erlass rückständiger Mietforderungen

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 5 der letzten Sitzung vom 18.03.2019
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Mitteilungen der Sozialausschussvorsitzenden
5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Jahr 2018
6. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen
7. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018
8. Bedarfsplanung Kita
9. Projekt Bündnis Dithmarschen "Dithmarschen blüht auf"
10. Löschwasserversorgung, Bau eines neuen Hydranten

11. Zuschüsse an Vereine und Verbände
12. Bau- und Wegeangelegenheiten
13. Eingaben und Anfragen
nicht öffentlich:
14. Bauliche Entwicklung in der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen
15. Erlass rückständiger Mietforderungen
öffentlich:
16. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Wehrführer Ulf Brandt berichtet von den Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr seit der letzten Sitzung. Die Feuerwehr musste zu drei Einsätzen ausrücken. Die Fahrzeugübergabe hat inzwischen stattgefunden.

TOP 2. Niederschrift Nr. 5 der letzten Sitzung vom 18.03.2019

Die Niederschrift Nr. 5 wird zur Kenntnis genommen, es gibt keine Beanstandungen.

TOP 3. Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet von sämtlichen von ihr wahrgenommen Terminen seit der letzten Sitzung.

TOP 4. Mitteilungen der Sozialausschussvorsitzenden

Die Vorsitzende des Sozialausschusses berichtet von den Aktivitäten des Sozialausschusses. Hervorzuheben ist hier die Erstellung des Veranstaltungskalenders, der auch bereits im Informationsblatt des Amtes Eider veröffentlicht wurde.

Die Vorsitzende berichtet über Gespräche mit den ortsansässigen Vereinen bezüglich des Ferienprogrammes.

Die von der Gemeinde angebotene Bustour nach Hamburg ist ausgebucht. Es haben sich 32 Personen aus Rehm-Flehde-Bargen angemeldet und 15 Personen aus den Umlandgemeinden.

TOP 5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Jahr 2018

Beschluss:

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist die Bürgermeisterin ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.100,00 € zu leisten.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
111000.5xxxxx – Deckungskreis 2 Gemeindeorgane <i>Kosten für Ehrungen und Repräsentation</i> Ansatz: 1.000,- €	Kauf von 6x Wappentellern	303,58 €
Deckungskreis 1 Personalkosten <i>Entgelte, Sozialversicherung, VBL</i> Ansatz: 51.500,- €	Tarifanpassungen	380,52 €
281000.5291000 Heimat- und sonstige Kulturpflege <i>Aufwendungen für Veranstaltungen</i> Ansatz: 300,- €	Feuerschalen, Entschädigung f. Auftritt, Süßigkeiten	517,19 €
531001. 5441000 Elektrizitätsversorgung <i>Steuern, Versicherungen, Schadensfälle</i> Ansatz: 0,- €	Körperschaftsteuer Beteiligung Bürgerwindpark Eider	101,28 €
538001.5xxxxx – Deckungskreis 9 Schmutzwasser <i>Bewirtschaftung, Haltung von Fahrzeugen, Geräte bis 150,- €, Abwasserproben</i> Ansatz: 42.400,- €	Reparatur Belüfter, Handschuhe, etc.	126,29 €
Gesamt:		1.428,86 €

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
111007.0800000 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement <i>Betriebs- und Geschäftsausstattung</i> Ansatz: 0,- €	Einbauküche Mietwohnung	2.725,00 €
111007.5xxxxx – Deckungskreis 4 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement <i>Unterhaltung und Bewirtschaftung der baulichen Anlagen</i> Ansatz: 14.400,- €	Stromkosten, Malerarbeiten	4.240,15 €
538001.0700000 Schmutzwasser <i>Maschinen und technische Anla-</i>	Abwasserpumpen, Zähleranschluss säule	2.187,18 €

gen Ansatz: 12.000,- €		
541001.5xxxx – Deckungskreis 10 Gemeindestraßen <i>Unterhaltung, Winterdienst, Geräte bis 150,- €</i> Ansatz: 46.500,- €	Wegeausbau in der Gemeinde, Regulierung von Straßenabläufen, Kauf von Streusalz	14.220,85 €
573002.0901000-1 Dorfgemeinschaftshäuser <i>Anzahlungen im Bau – Hochbaumaßnahmen</i> Ansatz: 5.000,- €	Honorarkosten, Bodengutachten, Erstellung Entwürfe	29.031,52 €
Gesamt:		52.404,70 €

Die Mehraufwendungen/-auszahlungen werden durch Mehrerträge/-einzahlungen bei der Gewerbesteuer (252.116,63 €) gedeckt.

TOP 6. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen

Die Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen vom 11.11.1998 ist nach Ablauf von 20 Jahren ungültig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen in der vorliegenden Form. Der Satzungsentwurf ist dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist die Bürgermeisterin zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Zuwendungen lt. vorliegender Liste

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
	-keine-		

TOP 8. Bedarfsplanung Kita

Am 04.04.2019 hat ein Gespräch über die Bedarfsplanung für den Bereich Lunden beim Kreis Dithmarschen stattgefunden.

In diesem Gespräch wurde ein weiterer Bedarf an Kita-Plätzen aufgezeigt. Der Kreis empfiehlt den Ausbau von drei weiteren Gruppen in der Region Lunden. Hier ist insbesondere die Versorgung des U3-Bereiches zu berücksichtigen.

Eine weitere Gruppe könnte in Rehm-Flehde-Bargen geschaffen werden. Hier sind in einem Gespräch am 13.05.2019 mit dem Kreis, der Bürgermeisterin, der Kita-Leitung und dem Kita-Verein einige Ideen angesprochen worden.

Die Idee einer Gruppe im Container wäre leider nur eine Übergangslösung für einen späteren Anbau oder Umbau.

Die Möglichkeit eines Umbaus der anliegenden Wohnung wurde bereits angesprochen und müsste mit dem Kreis in einem weiteren Gespräch genauer erörtert werden.

Für Ende Juli ist ein vor Ort Termin geplant, bei dem auch Frau Schmidt vom Kreis Dithmarschen und die UK Nord (Brandschutz) geladen werden.

Bei diesem Gespräch gilt es herauszufinden, welche Voraussetzungen zu erfüllen sind, um U3-Plätze zu schaffen.

Erst nach Auflistung der Voraussetzungen und der Kosten ist über dieses Thema in der Gemeindevertretung erneut zu beraten und zu beschließen.

TOP 9. Projekt Bündnis Dithmarschen "Dithmarschen blüht auf"

Das Land hat zu „Dithmarschen blüht auf“ aufgerufen und stellt heimisches Saatgut kostenlos zur Verfügung. Die Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen hat die Boßelkoppel und die Kanalisationskoppeln für dieses Projekt angemeldet.

Leider hat sich nach Prüfung des Landes ergeben, dass diese Koppeln für das Projekt nicht in Frage kommen, da es sich bei beiden Koppeln um Moorflächen handelt.

TOP 10. Löschwasserversorgung, Bau eines neuen Hydranten

Ein Anwohner des Birkenweges hat einen Bauantrag für den Bau eines Geräteschuppens beim Kreis gestellt.

Die Prüfung durch die örtliche Feuerwehr hat nun ergeben, dass die Löschwasserversorgung hier nicht ausreichend gegeben ist. Der Brandschutz kann also nicht gewährleistet werden.

Eine Nachfrage beim Wasserverband hat ergeben, dass der Wasserverband bereit ist, eine Wasserversorgung des umliegenden Bereiches herzustellen. Wann genau diese Bauarbeiten ausgeführt werden, kann derzeit noch nicht gesagt werden.

Nach Neuverlegung der Wasserleitung kann die Gemeinde dann den Neubau von fehlenden Hydranten beauftragen.

Die Vorsitzende wird beauftragt, Kontakt mit dem Kreis aufzunehmen und zu versuchen eine Einigung mit dem Brandschutzbeauftragten des Kreises bezüglich der Baugenehmigung zu finden.

Für den Fall, dass es hier nicht ausreicht, dass der Wasserverband den Ausbau der Wasserleitungen garantiert, muss nach einer anderen Lösung gesucht werden.

Eine Möglichkeit wäre hier, Kontakt mit der Firma Ivers aufzunehmen, die Auskunft darüber geben kann, ob das Bohren eines Brunnens möglich wäre.

Beschluss:

Die Vorsitzende wird beauftragt, Kontakt mit dem Kreis aufzunehmen und zu versuchen, mit dem jetzigen Sachstand zur Wasserversorgung eine Baugenehmigung für den Anwohner zu erwirken.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 11. Zuschüsse an Vereine und Verbände

Bei der Vorsitzenden ist ein Antrag auf Bezuschussung des Kindervogelschießens eingegangen.

Beschluss:

Hier gilt der Grundsatzbeschluss, dass alle ortsansässigen Vereine auf Antrag einen Zuschuss in Höhe von 150 € bekommen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 12. Bau- und Wegeangelegenheiten

Die letzte Sitzung des Bau- und Wegeausschusses hat am 06.06.2019 stattgefunden.

Versetzen des Buswartehäuschens

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt das Versetzen des Buswartehäuschens. Die Arbeiten sollen in Eigenleistung ausgeführt werden.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

Fahrradständer Kindergarten

Der Fahrradständer für die Kindergartenkinder ist direkt am Feuerwehrgebäude montiert. Hieraus ergibt sich ein großes Gefahrenpotenzial. Beim Queren des Parkplatzes können die Kinder leicht übersehen werden.

Beschluss:

Der Fahrradständer wird in Eigenleistung umgesetzt und dichter an das Kindergartengebäude gesetzt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

Holzspalter

Es wurden Angebote für die Anschaffung eines Holzspalters eingeholt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Kauf eines Holzspalters GTM 8 to zum Preis von 699,01 €.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

Nestschaukel für den Kindergarten

Aus der Elternschaft der Kindergartenkinder wurde der Wunsch nach einer Nestschaukel für die kleineren Kinder an die Gemeindevertretung heran getragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Kauf einer Nestschaukel zum Preis von ca. 850 €.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

Außerdem berichtet der Vorsitzende über folgende Themen:

- Renovierung der Wohnung ist abgeschlossen
- Sonnenschutzverglasung im Dörfergemeinschaftshaus für zu teuer befunden
- Brunnen am Spielplatz muss umgesetzt werden, da zu dicht am Dörfergemeinschaftshaus
- Spielplatzbegutachtung hat stattgefunden, es gab nur kleine Mängel
- Straße „Gerichtsweg“ – Bankette wurde mit Fräsgut ausgebessert
- Rissanierung auf Gemeindestraßen wurde ausgeführt
- Drei Wege wurden beim Wegeunterhaltungsverband angemeldet

TOP 13. Eingaben und Anfragen

- Die Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen hat aktuell 509 Einwohner
- Die Grundsteinlegung für das Dörfergemeinschaftshaus wird voraussichtlich am 27.06.2019 um 13.00 Uhr oder am 28.09.2019 um 09.45 Uhr stattfinden

- Die Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges hat stattgefunden.
- Es soll zu einem Wettbewerb für die Namensfindung für das Dörfergemeinschaftshaus im Informationsblatt des Amts KLG Eider aufgerufen werden. Die Bürgermeisterin kümmert sich darum.
- Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am 09.09.2019 statt

TOP 16. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Es sind keine Einwohner mehr anwesend, die gefassten Beschlüsse werden somit erst in der nächsten Sitzung bekannt gegeben.

(Donarski)
Vorsitzende

(Soldwedel)
Protokollführerin

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (bf)